

Hochschule Düsseldorf



PRAXISREFERAT

Feedbackbogen zum Praktikum im Modul zur Erlangung der Staatlichen Anerkennung

Sehr geehrte Praxisanleitungen, liebe Studierende,

der Feedbackbogen dient der Reflexion des Lernprozesses. Das Ausfüllen des Feedbackbogens ist wie auch das Ausfüllen der Lernzielvereinbarung eine verbindliche Aufgabe im Praktikum.

Es empfiehlt sich, den Bogen gemeinsam mit der*/dem* Studierenden auszufüllen und zu besprechen. Es ist auch möglich, dass die Studierenden zunächst einen Bogen zur Selbsteinschätzung ausfüllen. Der Bogen lässt sich auch für eine Zwischenreflexion nutzen. Den Feedbackbogen erhalten ausschließlich die Studierenden. Er wird nicht an das Praxisreferat oder die Lehrperson im Begleitseminar ausgehändigt.

Hilfreiche Feedbackregeln finden Sie am Ende dieses Dokumentes. Melden Sie sich gerne, wenn Sie Fragen haben.

Name der*des Studierenden	
Studiengang und Art des Praktikums	
Zeitraum des Praktikums	
Träger	
Einsatzort/Praxisstelle	
Name der Praxisanleitung	

Bereich	vereinbarte Lernziele	Einschätzung					Anmerkungen
1. Einhaltung der Arb	eitspflichten						
Pünktlichkeit, korrekte Arbeitszeiterfassung,		Sehr au	ısgeprägt	\leftrightarrow	Weiterentwic empf	ohlen	
korrekte Krankmeldung etc.		0	0	0	0	0	
2. Wissen							
Lernmotivation und		Sehr au	usgeprägt	\leftrightarrow	Weiterentwic	kluna	
Wissensaneignung		Com ac	aogopiagi	, ,	empf		
		0	Ο	0	0	0	
Wissen in Bezug auf die Organisation, rechtliche		Sehr au	ısgeprägt	\leftrightarrow	Weiterentwic		
Grundlagen, die Adressat*innen, das Hilfesystem, Konzepte, den Sozialraum, Vernetzungsstrukturen und das Arbeitsfeld		0	0	0	Ο	0	

Fähigkeit zu kommunikativem	Sehr ausgeprägt	\leftrightarrow	Weiterentwicklung empfohlen	
Handeln → u.a. rollenadäquate Kommunikation, Aufbau von tragfähigen Arbeitsbeziehungen	0 0	Ο	0 0	
Fähigkeit zu methodischem Handeln →	Sehr ausgeprägt	\leftrightarrow	Weiterentwicklung empfohlen	
arbeitsfeldspezifische Methoden wie Methoden der Gesprächsführung, der Einzel-, Gruppen- oder Gemeinwesenarbeit	0 0	0	0 0	
Fähigkeit zu administrativem Handeln,	Sehr ausgeprägt	\leftrightarrow	Weiterentwicklung empfohlen	
zur Selbstorganisation und zur effektiven Gestaltung von Arbeitsprozessen	0 0	0	0 0	
Fähigkeit zur Konzeption, Organisation,	Sehr ausgeprägt	\leftrightarrow	Weiterentwicklung empfohlen	
Durchführung, Evaluation und Reflexion eines eigenständigen Angebotes/Projektes	0 0	0	0 0	

4. Berufliche Haltung								
Selbstbeobachtung und Selbstreflexion			Sehr ausgeprägt		Weiterentwicklung empfohlen			
		0	0	0	0	0		
Berufsethik, wertschätzende und		Sehr au	ısgeprägt	\leftrightarrow	Weiterent er	wicklung npfohlen		
demokratische Grundhaltung, Achtung der Autonomie und der Würde der Adressat*innen		0	0	0	0	0		
5. Sonstige Mitteilungen								

Feedback beruht auf Gegenseitigkeit. Das Praxisreferat empfiehlt, den Studierenden die Möglichkeit zu geben, der Praxisanleitung und der Praxisstelle eine Rückmeldung zu geben.

Auch die Hochschule ist auf Feedback angewiesen. Wir freuen uns über Anregungen und Rückmeldungen.
Vielen Dank!
Ort, Datum, Unterschrift der Praxisanleitung und Stempel der Praxisstelle
Anlage
Feedbackregeln und Literaturempfehlung.

Anlage

Feedbackregeln

Feedback geben:

- möglichst beschreibend, nicht wertend
- konstruktiv und nicht nur negativ
- > auf eine konkrete Situation und auf begrenztes Verhalten bezogen, nicht allgemein auf die ganze Person
- angemessen und brauchbar
- > nichts Unabänderliches ansprechen
- > neue Informationen geben, Selbstverständliches oder bereits Gesagtes muss nicht immer wieder wiederholt werden

Feedback empfangen:

- ausreden lassen und zuhören
- > nicht rechtfertigen oder verteidigen
- > sich für das Feedback bedanken
- > über Feedback in Ruhe nachdenken, es kritisch prüfen und dann selbst entscheiden, was Sie annehmen möchten und was nicht
- > ggf. noch mal darüber sprechen, wie Feedback nachgeklungen hat

In Anlehnung an: https://www.hochschuldidaktik.uni-freiburg.de/koll hospi/checklisten/feedback

Literaturempfehlung

ROSENBERG, Marshall B., 2019. Empathisch kommunizieren. Junfermann.

Das Buch kann von Studierenden online in der HSD Bibliothek eingesehen werden.